



**Ausgabe 12 / 2011**  
**30. November 2011**

**Gemeindeverwaltung Nunningen**  
**Bretzwilerstrasse 19, 4208 Nunningen**  
**Telefon 061 791 01 01**  
**Telefax 061 791 01 44**

**www.nunningen.ch**  
**gemeinde@nunningen.ch**  
**Schalterstunden Gemeindeverwaltung**  
**10.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 17.15 Uhr**

## Der Gemeindepräsident informiert

### Budget 2012

#### Einwohnergemeinde Laufende Rechnung

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung das Budget 2012, trotz einem budgetierten Defizit von Fr. 42'965, zur Genehmigung und beantragt der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember, den Steuersatz für die Gemeindesteuern unverändert bei 124 % zu belassen.

Die Spezialfinanzierung Wasser rechnet mit einem Defizit von Fr. 33'050 und dies trotz des unverändert hohen Wasserpreises. Per Ende 2010 steht hier noch Eigenkapital zur Verfügung.

Im Gegensatz zur defizitären Wasserkasse budgetiert die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung einen Überschuss von Fr. 87'650, welcher wieder die Bildung von Eigenkapital in der Abwasserkasse erlauben würde.

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung rechnet mit einem Defizit von Fr. 15'500, verfügt aber noch knapp über genug Eigenkapital um das budgetierte Defizit decken zu können.

#### Einwohnergemeinde Investitionsbudget

Die Nettoinvestition von Fr. 894'625 ist für eine Gemeinde unserer Grössenordnung massiv zu hoch. Es wird daher eine Neuverschuldung von Fr. 407'490 erwartet.

Am Riedenweg müssen grössere Erschliessungsbauten von Seiten der Gemeinde mitfinanziert werden. Diese Kosten waren zum Teil schon im Jahre 2011 budgetiert. Einsparungen verzögerten den Baubeginn, sodass die Gesamtkosten nun für 2012 budgetiert werden müssen.

In Zukunft werden die Investitionen, wohl oder übel, wieder viel kleiner ausfallen müssen.

#### Bürgergemeinde Laufende Rechnung

Die laufende Rechnung der Bürgergemeinde budgetiert ein Defizit von Fr. 30'790. Die Forstrechnung erwartet ein Defizit von Fr. 47'910 und die Bürgerrechnung rechnet mit einem Überschuss von Fr. 17'120. In diesen Zahlen widerspiegeln sich die sehr tiefen Laubholzpreise, die die Arbeitskosten nicht mehr decken.

#### Bürgergemeinde Investitionsbudget

Die Bürgergemeinde plant für das Jahr 2012 eine Nettoinvestition von Fr. 10'000.

## Die nächsten 10 Termine

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter/Teilnehmer	Ort
Donnerstag 01.12.	18.00-22.00	Adventsfenster	Spiritflowers	Zullwilerstrasse 1
Freitag 02.12.	18.00-22.00	Adventsfenster	Bäckerei Jeker	Bretzwilerstrasse 4
Freitag 02.12.	20.00	Bänzenjass	TVN	Restaurant Frohsinn
Samstag 03.12.	18.00-22.00	Adventsfenster	Liesel + Werner Hänggi	Schürenmatt 6
Samstag 03.12.	15.30	Meisterschaftsspiel	TVN Damenriege	Hofackerhalle
Samstag 03.12.	20.15	Lottomatch	Musikverein Konkordia	Restaurant Frohsinn
Sonntag 04.12.	14.30	Lottomatch	Musikverein Konkordia	Restaurant Frohsinn
Sonntag 04.12.		2. Wahlgang Ständeratswahlen	Gemeinde	Wahlbüro
Sonntag 04.12.	10.00-16.00	Chlausenturnier	Badmintonclub Schwarzbueb	Hofackerhalle
Sonntag 04.12.	14.00-17.00	Dorfmuseum offen	Verein Dorfmuseum	Dorfmuseum

## Schlussbemerkungen

Wie immer in den letzten Jahren, konnte das Budget nur dank grossen Abstrichen einigermaßen ausgeglichen werden.

Mit der neuen Pflegekostenfinanzierung haben die Gemeinden eine neue grosse Finanzierungsaufgabe übernehmen müssen. Wenn dieser Bereich, wie angekündigt, nächstes Jahr vollumfänglich von den Einwohnergemeinden übernommen werden muss (dieses Jahr beteiligt sich

noch der Kanton an den Kosten), muss die Gemeinde in Zukunft wieder mehr Geld einnehmen können.

Ich danke allen für das Verständnis, dass wiederum viel Wünschbares nicht im Budget 2012 Platz gefunden hat. Speziell danke ich wiederum Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für Ihr grosses Verständnis, dass wir immer wieder Projekte auf die lange Bank schieben müssen.

Kuno Gasser, Gemeindepräsident

## Aus der Verwaltung

### Einladung zur Bürgergemeinde-Versammlung

Donnerstag, 8. Dezember 2011, 19.30 Uhr, in der Hofackerhalle

#### Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmentzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Jahresrechnung 2010 der Bürgergemeinde
3. Voranschlag 2012 der Bürgergemeinde
4. Einbürgerungsgesuch Spendim, Ljunturije, Allma, Allmira und Fuat Ramadani
5. Verschiedenes

#### 2. Jahresrechnung 2010 der Bürgergemeinde

##### Antrag:

„Die Gemeindeversammlung verabschiedet die Jahresrechnung 2010 der Bürgergemeinde und genehmigt:

- die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 34'056.10
- die Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von Fr. 16'123.55
- die Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven in der Höhe von Fr. 3'752'736.67'.

#### 3. Voranschlag 2012 der Bürgergemeinde

##### Antrag:

„Die Gemeindeversammlung verabschiedet den Voranschlag 2012 der Bürgergemeinde und genehmigt:

- die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 30'790
- die Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von Fr. 10'000.'

#### 4. Einbürgerungsgesuch Spendim, Ljunturije, Allma, Allmira und Fuat Ramadani

Spendim (1977) und Ljunturije (1977) Ramadani wohnen seit 1991 in der Schweiz und ersuchen mit ihren drei Kindern Allma (1998), Allmira (2000) und Fuat (2004) um Einbürgerung. Herr Ramadani arbeitet als Gipser bei der Firma Faik GmbH in Breitenbach. Frau Ramadani arbeitet als Raumpflegerin bei der Gemeinde Nunningen. Die 3 Kinder sind in der Schweiz geboren. Alle 5 Personen sind mazedonische Staatsangehörige. Die Familie ist im Jahr 2002 nach Nunningen gezogen.

Die Unterlagen wurden vom Amt für Gemeinden vorgeprüft und sind formell in Ordnung. Die Familie Ramadani hat sich anlässlich der Sitzung vom 15.11.2011 dem Gemeinderat vorgestellt.

##### Antrag:

„Die Gemeindeversammlung beschliesst, Spendim, Ljunturije, Allma, Allmira und Fuat Ramadani einzubürgern. Die Einbürgerungstaxe richtet sich nach dem Reglement.'

### Einladung zur Einwohnergemeinde-Versammlung

Donnerstag, 8. Dezember 2011, ca. 20.00 Uhr, in der Hofackerhalle

(im Anschluss an die Bürgergemeinde-Versammlung)

#### Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmentzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Voranschlag 2012 der Einwohnergemeinde
3. Festsetzung des Steuerfusses
4. Erschliessungsprogramm 2012 - 2016, Genehmigung
5. Verschiedenes

#### 2. Voranschlag 2012 der Einwohnergemeinde

##### Antrag:

„Die Gemeindeversammlung verabschiedet den Voranschlag 2012 der Einwohnergemeinde und genehmigt:

- die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 42'965
- die Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von Fr. 894'625.'

#### 3. Festsetzung des Steuerfusses

Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss unverändert bei 124 % der Staatssteuer zu belassen. Der Antrag lautet entsprechend.

#### 4. Erschliessungsprogramm 2012-2016, Genehmigung

Das Erschliessungsprogramm 2012-2016 wird vorgestellt. Die präsentierten Projekte werden verbindlich beschlossen, und können im genannten Zeitraum ausgeführt werden.

##### Antrag:

„Die Gemeindeversammlung genehmigt das Erschliessungsprogramm 2012-2016.'

Die Unterlagen zu den Traktanden können ab Donnerstag, 1. Dezember 2011 auf der Gemeindeverwaltung und im Internet eingesehen werden. Weiter können ab diesem Datum die detaillierte Fassung der Rechnung 2010 der Bürgergemeinde sowie des Voranschlages 2012 auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Der Gemeinderat

### Geografisches Informationssystem GIS

Seit einiger Zeit steht unter [www.nunningen.ch](http://www.nunningen.ch) (Direkte Links, GIS Nunningen), die Möglichkeit zur Verfügung, Pläne von unserem Dorf digital aufzubereiten und auch zu drucken.

Nach Eingabe einer Grundbuchnummer oder einer Adresse, können Sie sich z.B. folgendes anzeigen lassen:

- Werkleitungen (Leitungskataster Wasser/Kanalisation)
- Bauzonenplan (Zone einer Parzelle)
- Mit Klick auf eine Parzelle weitere Informationen
- Bau- und Strassenlinien
- POI (Point of interest) / Orte von allgemeinem Interesse
- Standorte der Robbydgos
- Luftbilder
- Landeskarte

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass offizielle Situationspläne, z.B. für Baueingaben, nach wie vor beim Grundbuchgeometer Bruno Hänggi in Nunningen bestellt werden müssen. Das Gemeinde-GIS hat nur informativen und nicht rechtsverbindlichen Charakter.

Diese Dienstleistung wird laufend weiter ausgebaut. Probieren Sie diesen Service doch einmal aus!

### Recycling-Projekt des Schweizerischen Roten Kreuz

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) bietet zusammen mit Alteco und der Turbon-Gruppe das kostenlose Recycling von gebrauchten Tonerkartuschen und Tintenpatronen an. Dank „Jeder Toner zählt“ helfen Sie mit, Abfallberge zu reduzieren und unterstützen dabei die Arbeit des Schweizerischen Roten Kreuzes.

Gesammelt werden ausnahmslos alle leeren Druckerkartuschen, Toner und Tintenpatronen. Diese werden von der Turbon-Gruppe, der weltweit führenden Firma für Toner-Recycling, sortiert, aufbereitet und weiterverarbeitet. Turbon überweist dem Roten Kreuz für jeden gesammelten Toner eine Spende. Das Geld aus der Sammelaktion kommt der humanitären Arbeit des SRK und somit bedürftigen und Not leidenden Menschen (in der Schweiz und im Ausland) zugute.

Beim Eingang bei der Gemeindeverwaltung steht für Sie eine Recycling-Box zur Verfügung!

Die Umwelt profitiert, weil das heutige Recyclingvolumen der leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen von 20% durch die Aktion erheblich gesteigert wird, und weniger Abfall die Umweltbelastung reduziert.

Sie tun Gutes, ohne dadurch Aufwand oder Kosten zu verursachen.

Unsere Kinder haben dank der Umweltentlastung bessere Aussichten auf eine Zukunft in einer intakten Natur.

Und Sie helfen mit, neue Gelder für die humanitäre Arbeit des SRK zu sammeln.

### Weihnachtsbäume

Wie im letzten Jahr, können Sie Ihren gewünschten Baum im Voraus, bis am Freitag 09.12.2011 bestellen.

Die Weihnachtsbäume werden am Samstag 17.12.2011 von 10.00-11.00 Uhr im Werkhof abgegeben.

Die Rottannen kosten:	Klein	1.0 m	Fr. 15.00
	Mittel	1.5 m	Fr. 20.00
	Gross	2.0 m	Fr. 25.00

✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂**BESTELLUNG**✂✂✂✂✂✂✂✂✂✂

Name / Vorname: .....

Adresse: .....

Klein                       Mittel                       Gross

Senden/abgeben: Gemeindeverwaltung, Bretzwilerstr. 19  
gemeinde@nunningen.ch

## Aus der Gemeinde

### Abschied von Pfarrer Prof. Dr. Bernard Halaczek

Herr Pfarrer Halaczek hat kurz vor seiner Pensionierung am 14. Dezember 1999 bei uns sein Amt angetreten. Für seinen Mut sich zu diesem Zeitpunkt noch einmal auf eine neue Aufgabe einzulassen, danken wir ihm sehr. Wir danken ihm auch für die Arbeit und die Geduld die er in uns und in den Seelsorgeverband investiert hat. Geselligkeit gehörte nicht zu seinen Stärken, so sah man ihn auch selten inmitten seiner Schäfchen - ausser in der Kirche. Doch wer mit ihm persönlich zu tun hatte wusste, dass er viel Humor besass und gerne philosophierte.

Abschied heisst: Gewohntes verändern - Liebgewonnenes verlieren. Herr Pfarrer Halaczek wird uns fehlen, denn sein Weggang wird einschneidende Veränderungen in unserer Pfarrei bewirken.

Herr Pfarrer Halaczek, wir wünschen Ihnen für Ihre weitere Zukunft gute Gesundheit und ein langes Leben. Selbstverständlich heissen wir Sie im Schwarzbubenland jederzeit herzlich willkommen.

### Religionsunterricht im Seelsorgeverband Meltingen-Oberkirch

Die Regelung des Religionsunterrichts an der Primarstufe hat in den vergangenen Wochen die Gemüter erhitzt. Es ist uns ein Anliegen unsere Pfarreiangehörigen klar und sachlich über die bestehende Situation zu informieren.

Der ökumenische Religionsunterricht wie er an unserer Schule angeboten wird, wird durch die drei Landeskirchen finanziert.

Das heisst im übertragenen Sinn, dass jedes Kirchenmitglied für diese Finanzierung mitverantwortlich ist. Daraus ergibt sich konsequenterweise, dass Kinder die nicht Mitglieder einer Landeskirche sind, keinen Anspruch auf diesen Unterricht haben. Aber auch diese Kinder können selbstverständlich am Religionsunterricht teilnehmen, wenn sie es wünschen, allerdings gegen eine vereinbarte finanzielle Beteiligung. Offenbar war diese Regelung vielen Eltern nicht bewusst, obwohl sie mit einem Schreiben darüber informiert wurden und auch ein entsprechendes Formular unterzeichnet haben.

Es geht dabei keinesfalls darum, die betroffenen Kinder auszugrenzen. Tatsache ist, dass auch bei einem Besuch des Unterrichts, die Kinder spätestens bei der Erstkommunion nicht an der Feier teilnehmen könnten, weil sie nicht Mitglied der römisch-katholischen Kirche sind. Sprechen Sie mit Ihren Kindern, und ermuntern Sie sie am Unterricht teilzunehmen. Wir würden uns freuen, wenn Kinder von Eltern, die nicht einer Landeskirche angehören am Religionsunterricht teilnehmen würden.

Als verwaltende Behörde gehört es zu unseren Aufgaben, auch diesen Teil der kirchlichen Aktivitäten korrekt zu behandeln.

Seelsorgeverband Meltingen-Oberkirch

## Einladung der FdP Nunningen

am Donnerstag 1. Dezember 2011 um 19.30 Uhr in der Cafeteria des Alters- und Pflegeheimes Stäglen.

Thema: „Solares bringt Bares“ Photovoltaikanlagen werden gefördert. Es informiert Dieter Stich, Teamleiter Photovoltaik bei der EBM.

Anschliessend kurze Informationen zum Budget 2012 (was wird teurer?). Ab ca. 20.30 Uhr gemütliches Beisammensein bei einem offerierten Imbiss. Die Veranstaltung ist öffentlich und es würde uns freuen, wenn sich möglichst viele diesen Abend reservieren könnten.

FdP Nunningen, Dieter Stebler

## CVP Nunningen

Einladung zur Jahresversammlung vom 2. Dezember 2011, um 20.00 Uhr im Alters- und Pflegeheim Stäglen.

### Traktanden:

- Geschäfte nach Reglement
- Geschäfte aus dem Gemeinderat
- Referat Pirmin Bischof (Ständeratskandidat)
- Gemütlicher Teil (Imbiss / Unterhaltung)

Es würde uns freuen, wenn wir möglichst viele interessierte Personen zu diesem Anlass begrüßen dürften.

CVP Nunningen

## Grosses Musiklotto

Am Wochenende vom 3./4. Dezember 2011 führt der Musikverein Konkordia Nunningen, zusammen mit der Jugendmusik Gilgenberg, den traditionellen Lottomatch im Restaurant Frohsinn durch. Wieder warten schöne Preise auf zufriedene Gewinnerinnen und Gewinner.

Versuchen auch Sie ihr Glück am Samstag, 3. Dezember ab 20.15 Uhr und am Sonntag, 4. Dezember ab 14.30 Uhr. Herzlich laden ein

Musikverein Konkordia und Jugendmusik Gilgenberg

## Klausenumgang 2011

Wie jedes Jahr geht St. Nikolaus am Abend des 5. Dezember zwischen 17.00-20.00 Uhr im Dorf von Haus zu Haus. Falls er auch bei Ihren Kindern vorbeikommen soll, melden Sie sich bitte an. Die Anmeldeformulare finden Sie am Schriftenstand beim Eingang der Kirche Oberkirch.

Die Anmeldung muss bis spätestens Sonntag, 4. Dezember 2011 im Briefkasten des Pfarrhauses eingeworfen werden.

Klausengruppe der Jungwacht Oberkirch

## Dr Samichlaus chunnt!

Am 6. Dezämber vom sächsi bis am siebni zobe, chunnt dr Samichlaus uf dr Gmeindsverwaltig cho ineluäge.

Är freut sich, wenn vieli Chinge dört si und het sicher au es paar Nüssli, Manderinli und guäti Schöggeli i sim Sack verschteckt.

Für d'Mami's und d'Papi's git's en guetä Glühwii!

Heit dir euches Värslì scho parat?

Kulturkommission

## Information für die Landfrau

Am Dienstag 13.12.2011 findet um 19.00 Uhr unsere Weihnachtsfeier in der Zähnteschür 1. Stock statt.

Landfrauen

## Veranstaltungen im Alters- und Pflegeheim Stäglen Dezember

Samstag	03.	10.30 Uhr	Chinderchörli Berg und Tal Seewen. Die Kinder von Seewen und Umgebung singen für uns.
Samstag	03.	15.00 Uhr	Der Jodlerclub Sunnesyte gibt für uns ein Weihnachtskonzert.
Sonntag	04.	15.00 Uhr	Handorgel-Nachmittag mit dem Handorgelclub Edelweiss.
Montag	05.	15.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit dem Trio Sorpresa aus Basel.
Montag	05.	15.30 Uhr	Dr Samichlaus chunnt uf Bsuech!
Mittwoch	07.	15.00 Uhr	Weihnachts-Märchen. A. Heizmann und ihre Mutter singen und erzählen uns von Weihnachten.
Samstag	10.	15.30 Uhr	Der Gemischte Chor verwöhnt uns mit einem Liederprogramm.
Sonntag	11.	10.15 Uhr	Adventskonzert. Der Kirchenchor Oberkirch singt.
Sonntag	11.	15.00 Uhr	Saitenmusik und besinnliche Texte zu Advent und Weihnachten. Es spielt ein Konzertzither-Quartett.
Mittwoch	14.	15.00 Uhr	Dia-Film-Nachmittag. Toni Grolimund (Weidli Toni) versetzt uns mit seinen Bildern in Winterstimmung.
Sonntag	18.	15.00 Uhr	Weihnachtskonzert mit der Musikschule Laufental-Thierstein. Die Kinder spielen für uns Weihnachtslieder.
Dienstag	20.	10.30 Uhr	Weihnachtslieder und Verse. Die Kinder vom Kindergarten besuchen uns. Sie tragen uns ihre Lieder und Verse vor.
Samstag	24.	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in der Heimkapelle
Samstag	24.	14.00 Uhr	Weihnachtskonzert. Die Jugendmusik Gilgenberg stimmt uns auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein.

Zu diesen öffentlichen Veranstaltungen sind die Angehörigen und die Bevölkerung herzlich eingeladen!

Alters- und Pflegeheim Stäglen